

BEST OF BÖLL 2025

Krönender Abschluss

nachhaltig & sozial

Ein bereits lang gehegtes Herzensprojekt vergangener Projektstage wurde auch in diesem Jahr unter vollem Einsatz und der Hitze trotzend vorangetrieben. Unser **Grünes Klassenzimmer** bekam neue Rankhilfen und Beetverschattungen zum Schutz der Pflanzen. Das Lernen im Grünen wird somit zukünftig noch attraktiver.



Für die Projekte „Turn old into chique“ und „Fashion“ wurden gleich mehrere Klassenzimmer zu produktiven Näh- und Grafikwerkstätten umgebaut. Aus Bergen von alter Kleidung wurde eifrig frische, ansprechende Mode gezaubert.

Der Recycling-Gedanke stand auch im gleichnamigen Projekt „Recycling“ ganz oben auf der Agenda. Aus allerlei ausrangierten Alltagsgegenständen kreierte die Projektgruppe ansprechende Deko- und Gebrauchsartikel, die auf unserem Schulfest-flohm Markt erworben werden konnten.



In Kooperation mit der Diakonie Saalfeld engagierte sich die Teilnehmer des Projekts „Gemeinsam aktiv“. Gemeinsam mit Senioren wurden in verschiedenen Kleingruppen zentrale Nachhaltigkeitsthemen praktisch umgesetzt. Neben der Auseinandersetzung mit dem Thema Lebensmittelverschwendung und dem Kochen mit geretteten Lebensmitteln aus dem Tegut, bepflanzte die Gruppen in der Seniorenresidenz Hochbeete und erklärten spielerisch die Funktionsweise von iPad und KI.



Wir haben Grund zu feiern - genau genommen eine ganze Menge Gründe! Mit über 22 Projekten sowie weiteren Workshops und Attraktionen begingen die Böllianer auch in diesem Jahr, vom 23. bis zum 26.06.2025, traditionell ihren Schuljahresabschluss mit bunten Projekttagen, die ihren krönenden Abschluss in der Best-of-Präsentation zu unserem Schulfest fanden.

Dabei hatten die Schülerinnen und Schüler des Heinrich-Böll-Gymnasiums mit tatkräftiger Unterstützung von Lehrkräften und außerschulischen Experten einmal mehr die Möglichkeit, aus dem klassischen Schulalltag auszubrechen und sich nach eigenem Interesse in ihren Projekten kreativ weiterzuentwickeln. Die vielfältigen Projektideen erstreckten sich vor allem auf die Bereiche **Nachhaltigkeit, Natur und Soziales, Sport, Gesundheit, Ernährung** sowie **Handwerk, Historie, Kunst und Kultur**. Auch für die zukünftigen Fünftklässler*innen, die wie jedes Jahr zum Schulfest herzlich begrüßt und aufgenommen wurden, ist der bunte und vielfältig gestaltete Nachmittag eine Möglichkeit, das HBG noch einmal von einer anderen Seite zu entdecken, die am Tag der offenen Tür oder den Schnuppertagen vielleicht aufgrund der ersten Aufregung verborgen blieb. Die Seite der Schule, die die Kreativität der Schüler*innen wertschätzt, unterstützt und weiterentwickelt.



Das Schulfest bietet die Möglichkeit, eigene kreative Ausarbeitungen und Ideen mit anderen zu teilen und zu präsentieren. Das ließ sich beispielsweise schön bei der Modenschau des Projekts „turn old into chique“ sehen, die in Zusammenarbeit mit der Modedesignerin Judith Skodlerak eigene Designerstücke mit Fokus auf Nachhaltigkeit vorstellte. Auch die Teilnehmer*innen der Projekte „Recycling“, „DIY“ und „Fashion“ präsentierten stolz ihre selbst hergestellten Ergebnisse, wie zum Beispiel Armbänder, Ketten, Gläser und neu aufbereitete Kleidungsstücke.

Am frühen Abend erklangen zur Begeisterung des Publikums schließlich die selbstkomponierten Stücke des Bandprojekts der Klassenstufen 9 und 11. Die Stücke wurden über das Schuljahr hinweg im Musikunterricht entwickelt und gemeinsam mit der TonArt-Musikschule Saalfeld auskomponiert und aufgenommen. Das Besondere daran ist, dass einige der präsentierenden Musiker erst über diese Erfahrung zur eigenen Musik oder zum Instrument gefunden haben.

Wir gratulieren allen Projekten und Mitwirkenden zu diesen tollen Leistungen und sind stolz auf eine so bunte und engagierte Schulgemeinschaft!



sportlich & gesund



In zahlreichen Sportprojekten wie „Volleyball“, „Fit For Fun“ oder „Kooperation Sport und Schule“ stand Bewegung sowie Spiel- und Teamgeist im Vordergrund. Diese wurden z.B. mit praktischer Forschung für das Seminarfach oder der Belebung und dem Kennenlernen der Saalfelder Vereinskultur verbunden.

Auch das Projekt „Yoga“ erfreute sich wiederholt hohem Interesse. Neben der Reise zur inneren Ruhe ging es auch um die Reflexion von Bewegungsabläufen und die Haltungsförderung für den Alltag.



Etwas theoretischer ging es bei „Entwickle dein Spiel“ und „DFB Junior Coach“ zu. Zwar kamen auch Bewegung und Spiel nicht zu kurz, jedoch war zusätzlich die eigene Kreativität gefordert, um selbst funktionale Sportspiele zu entwickeln oder die Strategie des Fußballspiels besser zu verstehen und selbst anzuwenden.

Das Projekt „Kochen und Backen“ probierte sich in der Kreation leckerer Speisen von Guacamole über original italienische Pasta bis hin zu Sushi aus. Natürlich wurde auch verkostet. Mhh, lecker!



Um das gesunde Essen im Alltag und v.a. in der Schule ging es der Projektgruppe „Snacks für die Pause“. Bereits im Vorfeld startete das Projekt eine umfangreiche Online-Umfrage zum Essverhalten und stellte zu den Projekttagen leckere und gesunde Alternativen vor und her.

engagiert in Handwerk, Historie, Kunst und Kultur

Die Verschönerung unseres Schulhauses ist seit Bestehen unserer Projektstage ein zentrales Ziel. Deswegen ging es auch dieses Jahr wieder handwerklich zur Sache. Nachdem die Projektgruppe „Trinkbrunnen“ bereits über das gesamte Schuljahr hinweg alte Porzellangefäße und bunte Scherben gesammelt hatte, wurden diese in Form gebracht, um unseren Trinkbrunnen im Foyer mit einem individuellen Mosaik einer Saalfelder Wassernixe zu verzieren. Einige Abschlussarbeiten werden in den Ferien noch zu erledigen sein. Aber die viele Kleinarbeit hat sich jetzt schon gelohnt, wie man unschwer auf den Bildern erkennen kann.



Dass das gemeinsame künstlerische Gestalten Spaß macht und verbindet, war auch schön in den Projekten „DIY“ und „Töpfern“ zu sehen. Es entstanden wunderschöne individuelle Kunstwerke aus Ton, Holz und Glas, und auch für unseren Kräutergarten wurden hübsche Beschilderungen hergestellt. Schönschrift mit Federkiel und Tinte durften wir im Projekt „Kalligrafie“ bewundern und die Projektgruppe „Graffiti“ tauchte in die Welt der Tags und Spraydosen ein, um am Ende in Rudolstadt die selbstentworfenen Projekte auch tatsächlich in das Stadtbild einzubringen.



Dass offenbar auch die Märchenwelt vom Klimawandel und Fragen der Nachhaltigkeit betroffen ist, konnte zum Schulfest eindrucksvoll auf unserer Theaterbühne bestaunt werden. In nur vier Tagen zauberte unser Projekt „Theater“ mit freundlicher Unterstützung des Theaters Rudolstadt ein 20-minütiges Bühnenstück, welches die Märchenwelt kopfstehen ließ und völlig zu recht mit reichlich Applaus honoriert wurde. Chapeau! In die Welt der Bücher entführte auch unser Projekt „Alles rund um Literatur“. Dabei entstanden wunderschöne Bücherboxen, die das Eintauchen in Literatur anschaulich erfahrbar machen.



Auf kulturell-historische Erkundungsreise gingen unsere Projektgruppen „Mittelalter in unserer Region“ sowie „Jüdisches Leben in Thüringen“. Während im ersten Fall ausgiebig die inzwischen vollständig restaurierten Saalfelder Stadttore untersucht wurden, setzte sich die zweite Gruppe in Erfurt, am Erinnerungsort Topf & Söhne, mit teils sehr dunklen Episoden unserer historischen Vergangenheit auseinander.



In Workshops und eigenen Kleinprojekten wurde intensiv daran gearbeitet, dass Erinnerungskultur angemessen gepflegt werden kann und Geschichtsvergessenheit am HBG kein Thema ist!

IPad olé

Traditionell in der letzten Schulwoche haben auch unsere aktuellen 8. Klassen ihre iPads für die digitale Arbeit in der Schule ab Klassenstufe 9 erhalten. In vier Einführungstagen machten sich die Schülerinnen und Schüler mit den Geräten und wichtigsten Apps vertraut, strukturierten sich ihre zukünftige digitale Lernumgebung und führten bereits ihre erste digitale Dokumentation zu den Projekttagen aus. Wir wünschen viel Erfolg und Freude mit den neuen iPads.



Willkommen am HBG

Wir freuen uns, dass wir auch in diesem Jahr drei Klassen junger, wissbegieriger 5.-Klässler am HBG begrüßen können. Wie es zur Aufnahmeveranstaltung am 26.06.25 bereits hieß: Ihr seid unsere Zukunft, wir sind gespannt auf euer Wirken und Schaffen hier und werden euch tatkräftig bei der Verfolgung eurer Ziele unterstützen! Herzlich willkommen am Heinrich-Böll-Gymnasium an alle neuen Böllianer.

